

Deutschland-Augsburg: Fernwärme

OJ S 50/2023 10/03/2023

Freiwillige Ex-ante-Transparenzbekanntmachung
Lieferungen

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber/Auftraggeber

I.1. Name und Adressen

Offizielle Bezeichnung: Bayerisches Landesamt für Umwelt

Postanschrift: Bürgermeister-Ulrich-Str. 160

Ort: Augsburg

NUTS-Code: DE271 Augsburg, Kreisfreie Stadt

Postleitzahl: 86179

Land: Deutschland

E-Mail: vergabeservicezentrum@lfu.bayern.de

Internet-Adresse(n):

Hauptadresse: www.lfu.bayern.de

I.4. Art des öffentlichen Auftraggebers

Regional- oder Kommunalbehörde

I.5. Haupttätigkeit(en)

Umwelt

Abschnitt II: Gegenstand

II.1. Umfang der Beschaffung

II.1.1. Bezeichnung des Auftrags

Wärmeversorgung der Dienststelle Wielenbach

II.1.2. CPV-Code Hauptteil

09323000 Fernwärme

II.1.3. Art des Auftrags

Lieferauftrag

II.1.4. Kurze Beschreibung

Auftragserteilung zum Fernwärme-Liefervertrag inkl. Anbindung der LfU-Dienststelle in Wielenbach an das Fernwärmenetz eines Biomasse-Blockheizkraftwerkes

II.1.6. Angaben zu den Losen

Aufteilung des Auftrags in Lose: nein

II.1.7. Gesamtwert der Beschaffung

Wert ohne MwSt.: 561 278,00 EUR

II.2. Beschreibung

II.2.3. Erfüllungsort

NUTS-Code: DE21N Weilheim-Schongau

II.2.4. Beschreibung der Beschaffung

Errichtung eines Fernwärmenetzes sowie eines Hausanschlusses für die Anbindung an ein Biomasse-BHKW inkl. zukünftiger Belieferung mit Heizwasser bei der Dienststelle Wielenbach.

II.2.5. Zuschlagskriterien

Preis

II.2.11. Angaben zu Optionen

Optionen: nein

II.2.13. Angaben zu Mitteln der Europäischen Union

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

II.2.14. Zusätzliche Angaben

Abschnitt IV: Verfahren

IV.1. Beschreibung

IV.1.1. Verfahrensart

Verhandlungsverfahren ohne vorherige Bekanntmachung

Erläuterung:

Neben den finanziellen Vorteilen gegenüber der bisherigen Gasversorgung, wurde auf die Reduzierung der Treibhausgasemissionen durch die Fernwärme verwiesen, welche auch durch am LfU produziertes Schnittgut entsteht. Weiterhin wurden auch noch Möglichkeiten der klimaneutralen Wärmeversorgung untersucht. Dabei musste sowohl Solarthermie (nicht genügend Flächen) als auch Erdwärme (Nähe zur Quelle Wielenbach) ausgeschlossen werden.

Unter Berücksichtigung der genannten Faktoren erfüllen nur die Stadtwerke Weilheim, als lokaler Versorger, die Voraussetzungen die Dienststelle Wielenbach wirtschaftlich und klimafreundlich mit Wärme zu versorgen.

- Die Bauleistungen/Lieferungen/Dienstleistungen können aus folgenden Gründen nur von einem bestimmten Wirtschaftsteilnehmer ausgeführt werden:
 - nicht vorhandener Wettbewerb aus technischen Gründen

IV.1.3. Angaben zur Rahmenvereinbarung

IV.1.8. Angaben zum Beschaffungsübereinkommen (GPA)

Der Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen: ja

IV.2. Verwaltungsangaben

Abschnitt V: Auftragsvergabe/Konzessionsvergabe

V.2. Auftragsvergabe/Konzessionsvergabe

V.2.1. Tag der Zuschlagsentscheidung

07/03/2023

V.2.2. Angaben zu den Angeboten

Der Auftrag wurde an einen Zusammenschluss aus Wirtschaftsteilnehmern vergeben: nein

V.2.3. Name und Anschrift des Auftragnehmers/Konzessionärs

Offizielle Bezeichnung: Stadtwerke Weilheim i.OB Energie GmbH - SWE

Ort: Weilheim i.OB

NUTS-Code: DE21N Weilheim-Schongau

Land: Deutschland

Der Auftragnehmer/Konzessionär wird ein KMU sein: ja

V.2.4. Angaben zum Wert des Auftrags/Loses/der Konzession

Gesamtwert des Auftrags/des Loses/der Konzession: 561 278,00 EUR

V.2.5. Angaben zur Vergabe von Unteraufträgen

Abschnitt VI: Weitere Angaben

VI.3. Zusätzliche Angaben

Das unter Punkt V.2.1 angegebene Datum bezieht sich ausschließlich auf die Zuschlagsentscheidung. Der Vertragsschluss erfolgt frühestens 10 Kalendertage nach Veröffentlichung dieser Bekanntmachung.

VI.4. Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren

VI.4.1. Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren

Offizielle Bezeichnung: Regierung von Oberbayern - Vergabekammer Südbayern

Postanschrift: Maximilianstr. 39

Ort: München

Postleitzahl: 80538

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer.suedbayern@reg-ob.bayern.de

Telefon: +49 8921762411

Fax: +49 8921762847

VI.4.3. Einlegung von Rechtsbehelfen

Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:

Die Unwirksamkeit dieses Auftrages kann gem. § 135 Absatz 3 GWB nur durch Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens innerhalb von 10 Kalendertagen (gerechnet ab dem Tag der Veröffentlichung dieser Bekanntmachung) geltend gemacht werden. Für das Verfahren vor der Vergabekammer wird auf §§ 160 ff GWB verwiesen.

VI.5. Tag der Absendung dieser Bekanntmachung

07/03/2023